



## Der Landesschießsport-Verantwortliche in Rheinland-Pfalz

Harry Finkenauer

Gustavsburger Str. 27  
55246 Mainz-Kostheim  
Telefon 06134 / 69106E-Mail [harryf@t-online.de](mailto:harryf@t-online.de)

Mainz, den 03.08.2013

**Ausschreibung zur****31. Landesmeisterschaft  
der RAG'en Schießsport in der Landesgruppe Rheinland-Pfalz  
am 07.09.2013  
auf der Standortschießanlage in Mayen**

1. **Gesamtleitung** Harry Finkenauer, Landesschießsport-Verantwortlicher
2. **Ausrichter** RAG Schießsport Rhein-Mosel-Ahr  
Thomas Kausen  
Wehrseifenstr. 36  
53518 Adenau  
Tel.: 02691-2252
3. **Zeit** Samstag, den 07.09.2013 von 08.00 bis ca. 15.00 Uhr  
Meldeschluss für Teilnehmer mit weiter Anreise um 10.00 Uhr.
4. **Ort** Standortschießanlage in 56727 Mayen
5. **Teilnehmer** Jede RAG kann eine Mannschaft melden, bestehend aus vier Schützen.  
Alle Mannschaftsmitglieder müssen Mitglied im Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e.V. sein (bitte Mitgliedsausweis mitführen).
6. **Meldefristen** Die RAG'en Schießsport werden gebeten, ihre Teilnehmer bis zum  
**25. August 2013**  
schriftlich per Meldeformular oder per Email zu melden.  
Bitte teilen Sie uns Änderungen in der Mannschaftszusammensetzung bis spätestens 01.09.2013 per Email an [anton@petschner.com](mailto:anton@petschner.com) mit.  
Sie erleichtern uns dadurch die Vorbereitung der Startlisten.



7. **Schießdisziplinen** Jede Mannschaft schießt:
- Dienstpistole (analog Übung 8.2) **und**
  - Halbautomatisches Sportgewehr (analog Übung 9.5)
8. **Waffen** Siehe Beschreibung der jeweiligen Disziplin. Verstöße führen zur sofortigen Disqualifikation des Schützen für den jeweiligen Wettkampf. Die Benutzung der Waffen setzt die Vorlage der Waffenbesitzkarte bzw. sonstige waffenrechtlich vorgeschriebene Genehmigungen voraus.  
Der Ausrichter behält sich Zustandsprüfungen der Waffen vor.
9. **Munition** Es darf nur fabrikgeladene Munition mit Vollmantelgeschoss verwendet werden. Die Geschossenergie darf maximal 3.800 Joule und die Geschwindigkeit maximal 1.000 m/s betragen.  
Sierra Match King Geschosse sind nicht erlaubt.  
Die Einhaltung dieser Auflagen wird vom Ausrichter während des Wettkampfes kontrolliert. Zuwiderhandlungen führen zur sofortigen Disqualifikation des Schützen für den jeweiligen Wettkampf.
10. **Beobachtung** Scheibenbeobachtung mittels Spektiv o.ä. / Coaching ist nicht erlaubt.
11. **Auswertung** Jeder Teilnehmer erhält pro Disziplin eine Teilnehmerkarte mit der er sich am jeweiligen Stand meldet. Die Auswertung erfolgt per Computer durch den stv. Landesschießsport-Verantwortlichen. Bei Ringgleichheit entscheidet die Anzahl der mehr geschossenen 10er, 9er, 8er, usw.
12. **Einsprüche/ Schiedsgericht** Sind Beanstandungen nicht mit dem Standleitenden zu klären oder werden diese erst nach Verlassen des Standes bekannt, so ist unverzüglich Einspruch beim Schiedsgericht einzureichen. Als Einspruchsgebühr werden 15 Euro erhoben. Wird dem Einspruch stattgegeben, wird der Betrag zurückgezahlt, ansonsten verbleibt er beim Ausrichter.  
Das Schiedsgericht tritt bei Bedarf zusammen (Landesschießsport-Verantwortlicher und stv. Landesschießsport-Verantwortlicher, Ausrichter gem. Ziff. 2).  
Die Entscheidung des Schiedsgerichts ist endgültig und bindend.
13. **Unkostenbeitrag** 50,- Euro je Mannschaft, zu entrichten in bar am Meldekopf.

**14. Preise**Mannschaftssieger Gewehr+Pistole

- 1. Platz: 4 Medaillen und 4 Urkunden mit Wanderpokal
- 2. Platz: 4 Medaillen und 4 Urkunden
- 3. Platz: 4 Medaillen und 4 Urkunden

Einzelsieger Gewehr+Pistole

- 1. Platz: 1 Medaille und 1 Urkunde
- 2. Platz: 1 Medaille und 1 Urkunde
- 3. Platz: 1 Medaille und 1 Urkunde

Einzelsieger Pistole

- 1. Platz: 1 Medaille und 1 Urkunde
- 2. Platz: 1 Medaille und 1 Urkunde
- 3. Platz: 1 Medaille und 1 Urkunde

Einzelsieger Selbstladegewehr

- 1. Platz: 1 Medaille und 1 Urkunde
- 2. Platz: 1 Medaille und 1 Urkunde
- 3. Platz: 1 Medaille und 1 Urkunde

**15. Verpflegung**

Mittagessen und Getränke werden auf der Standortschießanlage gegen Bezahlung bereitgestellt.

**16. Telefonische Erreichbarkeit**

Die Standortschießanlage ist unter Tel. 02651 - 901510 (Schießplatzwärter) erreichbar.  
Am Veranstaltungstag sind die Ausrichter zusätzlich unter der Handy-Nr. 0162 2636597 (Harry Finkenauer) erreichbar.

**17. Internet**

Aktuelle Informationen, ggf. organisatorisch notwendige Änderungen werden wir auf der Internetseite

[www.rk-bienwald.de](http://www.rk-bienwald.de)

bekannt geben.

Letzte geplante Aktualisierung der Homepage: 04.09.2013.

Diese Ausschreibung und weitere Informationen finden Sie ebenfalls auf der genannten Seite.

Die Ergebnisse der Landesmeisterschaft werden im Internet zum Download bereitgestellt. Ein postalischer Versand erfolgt nicht.



**18. Sonstiges**

Die Veranstaltung ist eine Verbandsveranstaltung (keine DVag), Fahrtkosten können nicht erstattet werden.

Während des Wettkampfes besteht für alle Beteiligten auf der Standortschießanlage absolutes Alkoholverbot.

Auf der gesamten Standortschießanlage, mit Ausnahme der gekennzeichneten Fläche vor dem Aufenthaltsraum, besteht Rauchverbot.

Gehörschutz ist mitzubringen und zu verwenden, Augenschutz (Brille mit splitterfestem Glas) wird empfohlen.

Wetterfeste Zivilkleidung gem. Ziffer 106 der Schießsportordnung.

Wir behalten uns Änderungen vor, die sich bis zum Wettkampftag durch organisatorische Zwänge ergeben.

Die Ausschreibung zur Landesmeisterschaft wurde auf der Basis der Schießsportordnung des Reservistenverbandes erstellt. Die dortigen Regelungen sind grundsätzlich maßgebend. Geringfügige, das WaffG und die AWaffV nicht berührende Abweichungen sind durch die örtlichen Gegebenheiten bedingt.

Wir wünschen allen Teilnehmern eine gute Anreise und einen erfolgreichen Wettkampf in kameradschaftlicher Atmosphäre.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Harry Finkenauer  
Landesschießsport-Verantwortlicher

Thomas Kausen  
Vors. RAG S Rhein-Mosel-Ahr

- Anlagen:  
 Scheibenmuster  
 Schießdisziplinen  
 Anfahrtsweg  
 Meldebogen





<b>P-D 1</b>	<b>Dienstpistole</b> (analog Übung 8.2) Präzision + Zeitserie
<b>Waffe</b>	Dienstpistolen im Kaliber 9x19 mm, mit Originalvisierung, die nachweislich bei einer regulären Armee, Grenzschutz, Polizei oder Zollverwaltung über das Versuchsstadium hinaus eingeführt waren oder sind. Lauflänge mindestens 3 Zoll (76,2 mm), höchstens 6 Zoll (152,4 mm). Das Griffstück muss einschließlich der Griffschalen dem Original entsprechen. Der Abzug darf nicht veränderbar sein. Der Abzugswiderstand im Moment der Auslösung darf nicht geringer als 1.360 g sein. Präzisions- und Zeitserie müssen mit derselben Waffe geschossen werden.
<b>Munition</b>	Zentralfeuerpatronen gemäß Ziffer 9.
<b>Zielentfernung</b>	20 m
<b>Scheibe</b>	10er Ring, Präzision: 50 cm Durchmesser gem. SSpO 10.3 Zeitserie: 50 cm Durchmesser gem. SSpO 10.2
<b>Stellung des Schützen</b>	bei Linie 20 m
<b>Anschlagart</b>	Stehend freihändig, ein- oder beidhändig. Bei Zeitserie Zielwechsel nach jedem Schuss.
<b>Schusszahl</b>	Probe: 5 Schuss Präzision: 15 Schuss Wertung Zeitserie: 15 Schuss Wertung
<b>Schießzeit</b>	Präzision: 10 Minuten für alle Wertungsschüsse einschließlich 2x nachladen Zeitserie: 3 x 10 Sekunden
<b>Trefferaufnahme</b>	Nach Beendigung der Präzisions- bzw. Zeitserie.
<b>Zielhilfsmittel</b>	Es sind nur Sehhilfen des täglichen Gebrauchs zulässig. Das Abdecken des nicht zielenden Auges ist nicht erlaubt.
<b>Bekleidung</b>	Es ist keine Spezialkleidung, die eine Unterstützung der Beine, des Körpers oder der Arme des Schützen bewirkt, zugelassen. Spezielle Schießmützen sind nicht gestattet.
<b>Störungen</b>	Störungen müssen während der regulären Schießzeit behoben werden. Eine Zeitverlängerung ist nicht gestattet.
<b>Ablauf Präzision</b>	Der Schütze schießt 3 Serien zu je 5 Schuss. Der Schütze steht mit fertiggeladener Waffe in Schussposition. Auf Zuruf „Start“ beginnt das Schießen. Auf Zuruf „Stopp“ stellt er das Schießen ein.
<b>Ablauf Zeitserie</b>	Der Schütze schießt 3 Serien zu je 5 Schuss auf drei Scheiben. Zielwechsel nach jedem Schuss (d.h. es dürfen keine zwei Schuss hintereinander auf dieselbe Scheibe abgegeben werden). Der Schütze steht mit fertiggeladener Waffe in Schussposition. Auf das Kommando „Achtung“ darf er in Anschlag gehen. Auf Zuruf „Start“ beginnt das Schießen. Auf Zuruf „Stopp“ stellt er das Schießen ein.

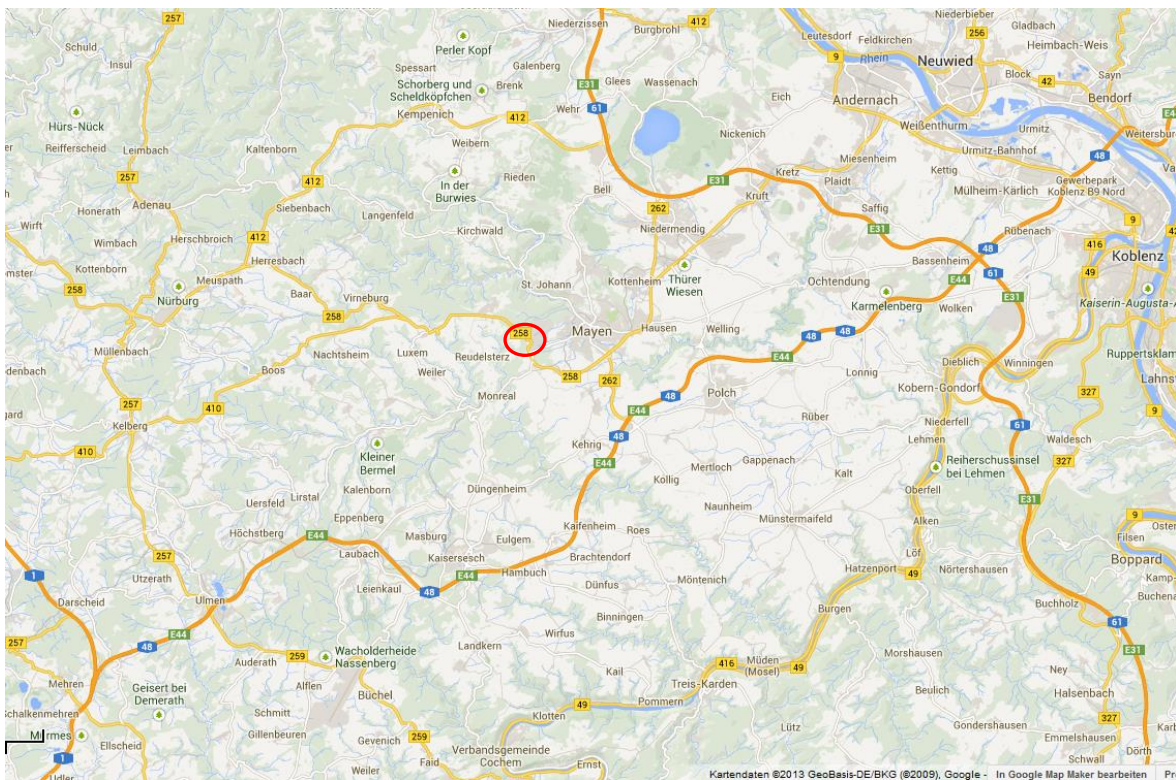


<b>G-HS 1</b>	<b>Halbautomatisches Sportgewehr</b> (analog Übung 9.5) Präzision und Zeit
<b>Waffe</b>	Halbautomatisches Sportgewehr Kaliber 5,56 bis 8 mm. Magazinkapazität maximal 10 Schuss. Die Bestimmungen des § 6 AWaffV vom 27.10.2003 i.d.F. vom 17.07.2009 sind einzuhalten. Feststehendes Korn mit oder ohne Kornschutz, Höhen und Seiten verstellbare V/U oder Lochkimme. Optische Zielhilfsmittel sowie Ringkorn, zusätzliche Dioptereinsätze und Farbfilter sind nicht erlaubt. Der Abzug darf von außen nicht veränderbar und der Abzugswiderstand darf im Moment der Auslösung nicht geringer als 1.000 g sein.
<b>Munition</b>	Zentralfeuerpatronen gemäß Ziffer 9.
<b>Zielentfernung</b>	100 m
<b>Scheibe</b>	10er Ring, 50 cm Durchmesser gem. SSpO 10.1 (BW Nr. 2, klein)
<b>Stellung des Schützen</b>	bei Linie 100 m
<b>Anschlagart</b>	Liegend aufgelegt (zwingende Vorgabe für den Schießstand in Mayen).
<b>Schusszahl</b>	Probe: 5 Schuss Präzision: 15 Schuss Zeitserie: 15 Schuss
<b>Schießzeit</b>	Probe und Präzision: 10 Minuten Zeitserie: 3 x 30 Sekunden
<b>Trefferaufnahme</b>	Nach den Probeschüssen mit Ansage.
<b>Zielhilfsmittel</b>	Es sind nur Sehhilfen des täglichen Gebrauchs zulässig. Das Abdecken des nicht zielenden Auges ist nicht erlaubt.
<b>Bekleidung</b>	Die Verwendung von Schießjacken, Schießmützen und Schießhandschuhen ist nicht erlaubt. Ellenbogenschützer und Schießriemen sind nicht zulässig.
<b>Störungen</b>	Störungen müssen während der regulären Schießzeit behoben werden. Eine Zeitverlängerung ist nicht gestattet.
<b>Ablauf Präzision</b>	Der Schütze schießt 3 Serien zu je 5 Schuss pro Scheibe. Der Schütze liegt mit fertig geladener Waffe in Schussposition. Auf Zuruf "Start" beginnt das Schießen. Auf Zuruf "Stopp" stellt er das Schießen ein.
<b>Ablauf Zeitserie</b>	Der Schütze schießt 3 Serien zu je 5 Schuss pro Scheibe. Der Schütze liegt mit fertig geladener Waffe in Schussposition. Auf Zuruf "Start" beginnt das Schießen. Auf Zuruf "Stopp" stellt er das Schießen ein.





Die Standortschießanlage (Kürrenberger Steig) liegt an der B258 von Mayen kommend gegenüber der General-Delius-Kaserne (500m weiter links).





Anmeldung bitte bis zum 25. August 2013 zurück an:

RAG Schießsport LG RP  
Anton Petschner  
Scheibenhardter Str. 13  
76768 Berg/Pfalz

Anmeldung zur 31. Landesmeisterschaft der RAG'en Schießsport am 07.09.2013

Name der RAG:
Ansprechpartner (Name, Vorname, Tel. Nr.):

### Mannschaftsmitglieder

Name, Vorname:	
Name, Vorname:	
Name, Vorname:	
Name, Vorname:	
Ansprechpartner (Name, Vorname, Tel. Nr.):	

**Bitte geben Sie mindestens eine E-Mail Adresse an, unter der Sie erreichbar sind. Danke!**

Name, Vorname, E-Mail Adresse:

**Das Startgeld in Höhe von 50,- Euro ist bitte am Wettkampftag in bar zu entrichten.  
Ich bestätige mit meiner Unterschrift, dass jedes Mannschaftsmitglied auch Mitglied im Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e.V. ist.**

Datum

Unterschrift